



18.02.25

Lukas 5, 1-11: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Fische sind tagsüber meistens weit unten im Wasser, wo es dunkel ist. In der Nacht schwimmen sie nach oben. Deshalb arbeiten Fischer oft in der Nacht.

Viele Menschen wollen hier hören was Jesus zu sagen hat. Vom Boot aus wird Jesus Stimme durch die Wasseroberfläche verstärkt, weshalb ihn mehr Menschen verstehen können.

Simon Petrus (auch oft nur Petrus genannt) kannte Jesus schon. Jesus hatte vorher schon die Schwiegermutter von Petrus von hohem Fieber geheilt. Vielleicht vertraut Petrus ihm deshalb und fährt noch einmal zum Fischen aufs tiefere Wasser hinaus.

„Menschen fischen“ meint, dass Petrus und die anderen Fischer anderen Menschen von Jesus erzählen sollen, damit mehr Menschen Freunde von ihm werden und mit ihm leben wollen.



Gruppenaktivität

Die Geschichte wird aus den verschiedenen Personen betrachtet:

- Jesus
- Menschenmenge
- Petrus
- Jakobus und Johannes

Zu jeder Person können die SuS sagen, wie diese sich wohl gefühlt haben oder was sie gedacht

haben könnten. Dafür kann die Geschichte auch in Abschnitte eingeteilt werden (Rede von Jesus, Fischfang, Gespräch am Ende). Zur Unterstützung können dafür Smileys benutzt werden, die die SuS zu den entsprechenden Personen auswählen können.

[Smileys_zbSlreE.pdf](#)



Fragerunde

- Stell dir vor, du wärst einer der Fischer und hättest die ganze Nacht gearbeitet. Würdest du Jesus in dein Boot lassen für seine Rede? Warum/warum nicht?

- Warum hat Petrus Angst bekommen?

- Was meint Jesus mit „Menschen fischen“?

- Können wir heute auch „Menschen fischen“? Wie?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wie man ins Team von Jesus kam

oder

Etwas zum Thema **FREUNDE VON JESUS** erzählen:

Jesus hat sich ganz bewusst Fischer ausgesucht für sein Team. Er kannte die drei schon vorher und kannte ihre Stärken, aber auch ihre Schwächen. Ich kann mir vorstellen, dass Petrus, Johannes und Jakobus manchmal gedacht haben, dass sie als einfache Fischer nicht die richtigen sind, um mit Jesus unterwegs zu sein. Manchmal denke ich mir das auch. Ich mache viele Fehler und habe auch viele Schwächen. Aber Jesus macht mir immer wieder deutlich, dass er mich in seinem Team haben möchte und zeigt mir, was meine Stärken sind und wie ich diese einsetzen kann. Und genauso möchte Jesus auch dich in seinem Team haben und mit dir befreundet sein.

